



Dichter Nebel auch am Flughafen Linz sorgte dafür, dass einige Crews, welche offenbar nicht für Cat III-Operationen zertifiziert waren, ihre Ausweichflüge von Salzburg zu weiter entfernten "alternates", wie Klagenfurt oder Wien, durchführen mussten. Ab Mittag lichtetete sich jedoch der Nebel in Linz und sorgte dafür, dass bis zum Abend insgesamt neun für Salzburg geplante Flüge aus dem britischen und irischen Raum landeten.

Neben den beiden eigenen Ryanair-Flügen aus London-Stansted und Las Palmas landeten zwei weitere Boeing 737-8AS Winglets (EI-EBK aus Stansted und EI-DLV aus Dublin) in Linz. Easyjet kam gleich mit drei Airbus A319-111 aus Luton (G-EZDH), Bristol (G-EZBV) und Gatwick (G-EZDP). Erster Ausweicher war die Dash 8Q-402 G-ECO der FlyBe aus Southampton. Für die Crew des Airbus A321-231 G-OZBL der Monarch Airlines aus London-Gatwick stand bereits vor dem Abflug am zweitgrößten Flughafen Londons fest, dass die Wetterbedingungen in Salzburg außerhalb ihrer operationellen Minimas lagen und meldete deshalb frühzeitig einen Ausweichflug nach Linz an. Mit der Boeing 737-31S EI-STA (in den Farben der französischen Europe Airpost) der irischen Air Contractors (Passagierservice!) aus Dublin sowie der Boeing 737-804 Winglets G-GDFJ (in "Jet2holidays"-Sonderfarben) des britischen Low-Fare-Anbieters Jet2 aus Manchester gab es sogar zwei Premierien.



Erste von Kanaalküste energetischen Ausweichern aus Salzburg, kommend aus Southampton an der



Easyjet Airbus A319-111 aus London-Gatwick



Die Airline Jet2 hat die Boeing 737 als "Package holidays you can trust" bemalt. www.jet2holidays.com



Tankstopp auf ihrem Rückflug von einer Mission in Griechenland



Zwei Salzburg-Ausweicher auf dem Vorfeld



Bombardier Challenger 850 der Majestic Aviation



Erstlandung einer Passagiermaschine der Air Constructors aus Dublin



Einer von drei Ausweicher der EasyJet vor dem Abflug nach Bristol



vff

ausflug von Salzburg - Monarch in neuen Farben aus Gatwick